



Online-Gespräch

Anmeldung bis zum 01. Dezember 2023

Leben und arbeiten in Flexibilität - das Optionszeitenmodell Diskussion eines Vorschlags zur gerechteren Zeitverteilung

Mittwoch, 13. Dezember 2023, 17.30-19.30 Uhr, über Zoom

Unter dem Titel „Der Fülle des Lebens gerecht werden“ hat sich der kfd-Bundesverband in einer Tagung im Mai 2023 mit Fragen der Vereinbarkeit und Zeitverwendung der verschiedenen Lebensbereiche, Care, Erwerb, Ehrenamt und frei verfügbare Zeit auseinandergesetzt. Dabei wurde unter anderem diskutiert, wie Zeit anders verteilt werden könnte, damit wir allen Lebensbereichen gerecht werden können. Als Ziel wurde unter anderem eine geschlechtergerechtere Zeitverteilung identifiziert. Eine besondere Stellschraube ist dabei die Flexibilität und der Umfang der Arbeitszeit.

Im Online-Gespräch sprechen wir mit Dr. Karin Jurczyk, Soziologin und Politologin, die das Optionszeitenmodell mitentwickelt hat. Dieses Modell sieht vor, gesetzliche Ansprüche auf berufliche Auszeiten oder zeitweise Arbeitszeitverkürzung für Sorgearbeit, Selbstsorge oder Ehrenamt zu schaffen. Karin Jurczyk stellt das Modell vor, im Anschluss gibt es die Möglichkeit zur Diskussion.

Für die Teilnahme an diesem Online-Gespräch wird keine Vorerfahrung vorausgesetzt. Interessierte können den [Bericht der kfd-Tagung](#) von Mai 2023 herunterladen, wie auch einen Report der Hans Böckler Stiftung zu [Befunden und Konzepten für die Arbeitszeitgestaltung von morgen](#).

Mitwirkung: Dr. Karin Jurczyk, Sozialwissenschaftlerin, stellvertretende Vorsitzende im Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Zeitpolitik e.V.

Leitung: Helga Klingbeil-Weber und Natalie Mittler, kfd-Bundesverband, Düsseldorf

Programm

Mittwoch, 13. Dezember 2023

ab	17.15 Uhr	Einloggen möglich, optionaler Techniktest
	17.30 Uhr	Begrüßung
	17.40 Uhr	Vortrag von Karin Jurczyk
	18.15 Uhr	Diskussion
bis	19.30 Uhr	Ende der Veranstaltung



Anmeldung bis Sonntag, 01.12.2023

Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd)
Bundesverband e. V.
Abteilung Theologie/Politik/Bildung
Postfach 320640
40421 Düsseldorf
Tel. 0211/44992-48
Fax 0211/44992-88
E-Mail anmeldungbv-tpb@kfd.de

Teilnahmegebühr

15,00 €

10,00 € für kfd-Mitglieder

IBAN: DE22 4006 0265 0003 1974 00

Veranstaltungs-Nr. **21732**

Nach Zahlungseingang auf dem oben genannten Konto erhalten Sie am **12.12.2023** per E-Mail die Zugangsdaten zu der Zoom-Plattform.

Teilnahmebedingungen

Sollte nach der Anmeldung die Teilnahme nicht möglich sein, ist eine schriftliche Absage erforderlich. Wird die Anmeldung erst nach dem Anmeldeschluss am **01.12.2023** zurückgezogen, werden Ausfallkosten in Höhe von 50 % der Teilnahmegebühr fällig.

Bitte beachten Sie die Datenschutzhinweise unter

[Datenschutz - Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands \(kfd\) \(kfd-bundesverband.de\)](https://www.kfd-bundesverband.de/Datenschutz-Katholische-Frauengemeinschaft-Deutschlands-kfd-kfd-bundesverband.de)

sowie für Online-Veranstaltungen

[kfd_Zoom_Datenschutzinformation_2020.pdf \(kfd-bundesverband.de\)](https://www.kfd-bundesverband.de/kfd_Zoom_Datenschutzinformation_2020.pdf)

Der kfd-Bundesverband e. V. behält sich vor, Bilder und Dokumentationen der Veranstaltung - ausschließlich zu verbandlichen Zwecken - zu verwenden.

Die schriftliche Anmeldung (s. Anmeldeformular), mit der die Teilnahmebedingungen anerkannt werden, gilt als verbindlich.

Hinweis

Die Teilnahme am Online-Seminar ist auch mit (Handy-) Kopfhörern oder Headsets, die über ein integriertes Mikrofon verfügen, möglich.